

#mtc2
#industrializeAM

2. Münchner
Technologiekonferenz
10. - 11. Oktober 2018
TU München/Deutschland



2

3D erobert die Industrie: Branchenübergreifende Förderung der additiven Fertigung

600+ Experten

Mehr als 600 Experten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik werden an der Konferenz teilnehmen, die am 10. und 11. Oktober 2018 an der Technischen Universität München (TUM) stattfindet.

Veranstalter und Partner

Die Veranstalter Oerlikon, TUM und Bayern Innovativ können auf ein starkes Partnernetzwerk aus namhaften Industrieunternehmen zählen, darunter Siemens, TÜV SÜD, General Electric und Linde.

Redner

Die Redner werden die Herausforderungen beleuchten, die sich im Bereich der additiven Fertigung (Additive Manufacturing, kurz AM) stellen, und Wege aufzeigen, um die Industrialisierung von AM zu beschleunigen.

Workshops

Am zweiten Tag folgen Workshops mit Experten zu Themen wie AM-Transformationen, Fortschritte im Hardware-Bereich und AM-Implementierung in der Industrie für Entscheidungsträger.

Über die MTC

Die Münchner Technologiekonferenz (Munich Technology Conference, MTC) ist eine jährliche Veranstaltung für Experten und Vordenker aus Wirtschaft, Wissenschaft (Hochschulen und wissenschaftliche Gemeinde) und Politik. Die Konferenzreihe, angesiedelt in einer der innovativsten Großstädte Europas, widmet sich drängenden technologischen Herausforderungen. Die MTC wurde auf Initiative von Oerlikon ins Leben gerufen, einem internationalen Technologiekonzern mit Hauptsitz in der Schweiz. Mitorganisatoren sind die Technische Universität München (TUM) und das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Energie und Technologie (StMWi). Die erste MTC fand im Oktober 2017 statt. Damals konnten die Veranstalter mehr als 30 Redner und über 600 internationale Vertreter der metallverarbeitenden Industrie begrüßen. Konferenzsprachen sind Englisch und Deutsch, es wird simultan übersetzt.